

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Ein grenzüberschreitendes Projekt für mehr Lebensqualität



Für
einen
leichteren
Alltag trotz
Handicaps

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Die Idee

Ein Alltag ohne Barrieren – auch für die Lesbarkeit. Frauen und Männer behandeln wir gleich.

Die Region Allgäu-Außerfern legt Wert auf die gleichwertige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für alle.

Ziele sind die Inklusion der Menschen mit Handicap und eine höhere Wertschöpfung im Allgäu und Außerfern. Eine systematische Bearbeitung und konkrete, konsequente Umsetzung ist gleichermaßen zum Vorteil für alle Bürger und Gäste. Die verschiedenen barrierefreien Projekte sind teilweise eher »Etikett« oder ein »Barrierefrei light«. Erste Ansätze zwar, aber keine ganzheitliche Strategie. Das wollen wir ändern!

**Jetzt gilt es die Ideen
gemeinsam weiter zuentwickeln:**

Behindertenbeauftragte

Einzelhandel / Dienstleister

Touristiker

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Kommunen

Politik

Interessierte Bürger als Erfasser

Hotellerie / Gastronomie

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Was geschieht?

*Erfassung und
Auswertung der
Einrichtungen*

In einer Pilotphase werden 800 öffentlich zugängliche Einrichtungen wie z.B. Übernachtungsbetriebe, Gastronomie, Einzelhandel, Banken, öffentliche Einrichtungen und Freizeiteinrichtungen erfasst und die Daten ausgewertet. Zur Anwendung kommen die VKIB-Mindeststandards (Vereinigung Kommunalen Interessenvertreter von Menschen mit Behinderung in Bayern). Dafür werden die Einrichtungen von speziell geschulten Teams auf ihre Zugänglichkeit für Menschen mit Handicap untersucht und mittels detaillierten Erfassungsbögen dokumentiert.

Jeder
Interessierte
kann sich dann
auf der Website über
alle Einrichtungen
detailliert infor-
mieren.



www.allgaeu-tirol-barrierefrei.eu



Ein
Alltag ohne
Barrieren ist für
die einheimische
Bevölkerung wie
für unsere Gäste
wichtig!



**Eine große Region
nimmt das Thema auf:**

Für 650.000 Einwohner im Allgäu und Bayerischen Bodensee und 32.000 Einwohner im Außerfern, dazu für rund 4 Millionen Gäste im Jahr stellt das Projekt eine Bereicherung dar.

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Die Ziele

Es geht um die gleichwertige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Ziel ist die gleichwertige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für alle – insbesondere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Sinnesbehinderte und Senioren. Zudem soll das touristische Angebot für neue Gäste ausgebaut werden. Dafür soll die Information bezüglich Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Freizeit- und Infrastruktureinrichtungen für Menschen mit Handicap verbessert und die Planung von Freizeitaktivitäten und Urlaubsaufenthalten vereinfacht werden.

Nicht nur Rollstuhlfahrer und Menschen mit Sehschwäche auch Senioren mit Geheinschränkungen, Eltern mit Kinderwagen oder Menschen mit temporären Verletzungen (z. B. Gipsfuß) haben spezielle Anforderungen im öffentlichen Leben. Aufgrund des demografischen Wandels wächst der Anteil an Senioren – und deren Bedürfnisse – in der Zukunft zudem rapide an.

Für 40 % der Bevölkerung ist ein »Alltag ohne Barrieren« notwendig, für 10 % unentbehrlich und für 100 % komfortabel.

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Die Kategorien

Welche
Kategorien
gibt es?

Es werden die **unterschiedlichen Bedürfnisse folgender Gruppen** berücksichtigt:

1. Menschen mit Mobilitäts-
einschränkungen
2. Menschen mit Sehbehinderung
und blinde Menschen
3. Menschen mit Hörbehinderung
und gehörlose Menschen

Menschen, die diesen Zielgruppen angehören, sind alle im weitesten Sinne in ihrer Mobilität und ihren Aktivitäten aufgrund unterschiedlicher Barrieren eingeschränkt.

Diese Menschen haben aber **ganz unterschiedliche Bedürfnisse** bezüglich Zugänglichkeit, Kommunikation/Information und Service/Dienstleistungen, um mobil zu sein und Einrichtungen oder Infrastruktur nutzen zu können.



Für
die Belange
der Menschen
mit Handicap sen-
sibilisieren und da-
durch den Alltag
erleichtern.



Rollstuhlgerecht

Hilfen für Menschen
mit Hörbehinderung



Barrierefrei für Mobi-
litätseingeschränkte

Hilfen für Menschen
mit Sehbehinderung



Bedingt barrierefrei
für Mobilitätseinge-
schränkte



Weitere
Informatio-
nen finden Sie
auf unserer Website
[www.allgaeu-tirol-
barrierefrei.eu](http://www.allgaeu-tirol-barrierefrei.eu)

Wie kann ich mit meiner Einrichtung teilnehmen?

Eine Teilnahme an dem Projekt läuft in folgenden Schritten ab:

1. Kontaktaufnahme mit zuständigem Ansprechpartner
2. Terminvereinbarung mit Erfasserteam
3. Durchführung der Erhebung
4. Auswertung der Daten
5. Rückmeldung an den Auftraggeber
inklusive Verbesserungsempfehlung
6. Veröffentlichung in den Datenbanken
7. Zertifizierung

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Die Kosten im Überblick

Im Allgäu – Kosten für Erhebung, Datenpflege und Veröffentlichung.
(zzgl. 7 % MwSt.
Reisekosten 30 Cent/km nach BayRKG)

Einfache Komplexität 140 € z.B. öffentliche WCs, Banken, Apotheken, Geschäfte (Objekt, Parkplatz, max. 2 Türen u. 2 Räume inkl. WC)

Mittlere Komplexität 195 € z.B. Museen, Kirchen, Restaurants, Pensionen, Ferienwohnungen (Objekt, Parkplatz, ca. 3–4 Räume/Türen)

Große Komplexität 340 € z.B. Hotels, Bahnhöfe, Sportzentren (ca. 4–8 Stunden Erhebung)

Maximale Komplexität Tagessatz 240 € z.B. Tagungsstätten, Schwimmanlagen, Flughäfen (Berechnung nach Tagessätzen)

Im Außerfern – Kosten für die Erhebung, Datenpflege und Veröffentlichung

Pauschal 200 €

Beherbergungsbetriebe 290 €, wobei hier auch eine Eintragung auf der Online-Plattform der Tirol Werbung »Tirol für alle« enthalten ist.

In sämtlichen Preisen sind die Nachbearbeitungskosten beinhaltet (Zusammenstellung der Auswertungsergebnisse als Grundlage für die weitere Bearbeitung). Die Ergebnisse/Verbesserungsempfehlungen werden dem Auftraggeber schriftlich zur Verfügung gestellt.

Allgäu-Außerfern barrierefrei

Die Medien: Website & Logo

Die Website als Informationsplattform

Die Ergebnisse der detaillierten Erfassung sind auf »www.allgaeu-tirol-barrierefrei.eu« nach Kategorien sortiert und einsehbar.

Der Benutzer kann hier nach Rubriken (Übernachtung, Medizin/Gesundheit, Öffentliche Einrichtungen, Essen und Trinken, Freizeit) gezielt nach bestimmten Angeboten suchen.

In der Detailbeschreibung des Objekts kann sich der Interessierte sehr detailliert informieren über: Zugänge, Nebeneingänge, Parkplätze, Aufzüge, Behinderten-WCs und über die genauen Gegebenheiten vor Ort wie z.B. Türarten, Aufschlagrichtungen, lichte Durchgangsbreite, Türöffnung etc.

Das Logo als Qualitätsmerkmal

Alle Objekte, die »barrierefrei« oder »rollstuhlgerecht« sind, werden zertifiziert. Hierzu wird ein einheitliches Emblem eingeführt.

Zusätzlicher Nutzen für die gesamte Region:

Rund 37 % der Bevölkerung in Deutschland haben bereits aufgrund mangelnder barrierefreier Angebote auf eine Reise verzichtet. Ein Ausbau des Angebots in unserer Region wird daher den Nutzen für die Region erheblich stärken. **Dabei ist es wichtig, den Menschen von der Planung, über die Anreise und den Aufenthalt bis zur Abreise richtig zu informieren.**

Vorbereiten,
Informieren, Buchen

Erinnern und
Bestätigung finden

An- und Abreise

Ausflug & Shopping

Ankommen/Orientieren

Unterhaltung & Kultur

Wohnen & schlafen

Service & Assistenz

Essen & Trinken

Freizeit & Sport



Allgäu-Außerfern barrierefrei

Kontakt

Landkreis Ostallgäu

Schwabenstraße 11 // D-87616 Marktoberdorf
Tel. +49 (0) 8342.911-0 // nobis@ostallgaeu.de



Landkreis Oberallgäu

Oberallgäuer Platz 2 // D-87527 Sonthofen
Tel. +49 (0) 8321.612-356 // tourismus@lra-oa.bayern.de



Oberallgäu
Landkreis

Landkreis Unterallgäu

Bad Wörishofer Str. 33 // D-87719 Mindelheim
Tel. +49 (0) 8261.995-0 // info@lra.unterallgaeu.de



Landkreis Lindau (Bodensee)

Stiftsplatz 4 // D-88131 Lindau (Bodensee)
Tel. +49 (0) 8382.270156 // tourismus@landkreis-lindau.de



Landkreis
Lindau BODENSEE

Regionalentwicklung Außerfern

Kohlplatz 7 // A-6600 Pflach
Tel. +43 (0) 5672.62387 // rea@allesausserfern.at



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

gemeinsam grenzenlos gestalten

INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



www.allgaeu-tirol-barrierefrei.eu